



Internationalisierungsstrategie der AQ Austria

Wien, im Juni 2013

1 Hintergrund

Qualitätssicherung im Hochschulbereich ist durch internationale Standards und Zusammenarbeit geprägt. Der Bologna-Prozess bildet einen Rahmen für die internationale Ausrichtung von Qualitätssicherungsagenturen und deren Verfahren.

Internationales Engagement ist ein Profilanspruch der AQ Austria, dem auf unterschiedlichen Ebenen und mit verschiedenen Maßnahmen Rechnung getragen wird. Die Organisationsstruktur der AQ Austria, die Einbeziehung internationaler Expertise in die Entscheidungsgremien und die langjährige internationale Erfahrung der Vorgängereinrichtungen begünstigen diesen Anspruch.

2 Ziele

Die AQ Austria verfolgt mit ihrer internationalen Tätigkeit folgende strategische Ziele:

- Die AQ Austria unterstützt die Anerkennung der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen und Privatuniversitäten im Europäischen Hochschulraum.
- Als nationale Agentur bietet die AQ Austria den österreichischen Universitäten, Fachhochschulen und Privatuniversitäten Qualitätssicherungsverfahren nach hohen internationalen Standards.
- Die Expertise der AQ Austria trägt zur Weiterentwicklung von Qualitätssicherungsverfahren und -standards auf internationaler Ebene bei. Zugleich nutzt die AQ Austria die Erfahrung anderer Agenturen für das eigene Wirken.

3 Geografischer Fokus

Die AQ Austria greift auf reiche Erfahrung in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Ländern und Regionen zurück. Kooperationen mit Hochschulen und Qualitätssicherungsagenturen sollen in Übereinstimmung mit den Zielen der AQ Austria entwickelt und ausgebaut werden. Schwerpunktländer und -regionen sind die Nachbarländer Österreichs sowie Südost- und Osteuropa. Die Zusammenarbeit mit asiatischen Ländern soll entwickelt werden.

4 Internationale Anerkennung und Mitgliedschaften

Die AQ Austria ist Vollmitglied in internationalen Netzwerken von Qualitätssicherungsagenturen (ENQA, CEENQA, ECA, INQAAHE, Quality Audit Network). Diese Mitgliedschaften werden aktiv wahrgenommen, dienen dem Erfahrungsaustausch und unterstützen die Mitwirkung in internationalen Initiativen bzw. Projekten.

Voraussetzung für die Weiterführung der Mitgliedschaft in ENQA und für die Aufnahme in das Europäische Register EQAR ist eine externe Evaluierung der Agentur, in der die AQ Austria die Erfüllung der ESG nachweist. Diese Evaluierung wird zu Jahresbeginn 2014 durch ENQA durchgeführt werden.

Die AQ Austria strebt die Durchführung von Qualitätssicherungsverfahren in ausgewählten Ländern nach den jeweiligen nationalen Bestimmungen an. Über die Beantragung einer Anerkennung durch Länder, die ihre Hochschulsysteme für ausländische (EQAR-) Agenturen öffnen, soll im Einzelfall entschieden werden.

5 Strategische Kooperationen und Partnerschaften

Die AQ Austria strebt strategische Partnerschaften mit internationalen Fachorganisationen (z.B. im Bereich der Künste) und Qualitätssicherungsagenturen in anderen Ländern an. Diese Kooperationen dienen dazu, die internationale Anerkennung von Qualitätssicherungsverfahren zu stärken und auf (disziplin-)spezifische Erfordernisse der Hochschulen noch besser einzugehen.

Im Rahmen strategischer Partnerschaften sollen Qualitätssicherungsverfahren gemeinsam entwickelt und an österreichischen Hochschulen ebenso wie an Hochschulen anderer Länder durchgeführt werden.

Partnerschaften mit Qualitätssicherungsagenturen dienen dem Erfahrungsaustausch und gegenseitigem Lernen. Im Rahmen der Personalentwicklung sollen Mitarbeiter/innen der AQ Austria bzw. der Partneragentur die Möglichkeit erhalten, die Arbeitsweise der jeweils anderen Agentur kennenzulernen.



Die AQ Austria pflegt die Zusammenarbeit mit europäischen Hochschulkonferenzen (EUA, EURASHE), Studierendenorganisationen (ESU) sowie anderen internationalen Organisationen im Hochschulbereich. Die Zusammenarbeit kann beispielsweise im Rahmen europäischer Projektkonsortien, Veranstaltungen oder zum Zwecke der Nominierung von Expert/inn/en erfolgen.

6 Qualitätssicherungsverfahren in anderen Ländern

Die AQ Austria bietet Hochschulen anderer Länder die Durchführung von Qualitätssicherungsverfahren. Dazu zählen die Akkreditierung von Studienprogrammen und die Zertifizierung von QM-Systemen nach europäischen Maßstäben. Diese Verfahren können sowohl im Rahmen einer offiziellen Anerkennung der AQ Austria für die Verfahrensdurchführung in den jeweiligen Ländern als auch außerhalb einer derartigen Anerkennung durchgeführt werden.

Den Verfahren liegen durch die AQ Austria vorab festgelegte Verfahrensregeln und Standards zugrunde. Sie haben keinen hoheitlichen Charakter, und die mit ihnen verbundenen Entscheidungen entfalten keine unmittelbaren Rechtsansprüche innerhalb des österreichischen Hochschulsystems.

Abgesehen von Akkreditierungs- und Zertifizierungsverfahren bietet die AQ Austria Beratungsleistungen zu Themen der Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements im Hochschulbereich. Diese Leistungen werden gemäß den Anforderungen und Bedürfnissen der jeweiligen Hochschule konzipiert. Beratungsleistungen können auch der Vorbereitung auf eine Akkreditierung oder Zertifizierung durch eine andere Qualitätssicherungsagentur dienen (z.B. Vorbereitung einer Systemakkreditierung).

Beschlossen durch das Board der AQ Austria am 14. Juni 2013.